

Am Freitag, dem 15. März 2018 fuhren alle 4. und 5. Klassen der Gemeinschaftsschule Jettingen zum DTB-Turnpokal in die Porsche-Arena nach Stuttgart. Es fand die Team-Qualifikation der Frauen statt. Auch viele Klassen aus anderen Schulen machten sich auf den Weg, um sich den Sportwettkampf anzuschauen.



Morgens fuhren wir mit dem Bus nach Herrenberg und von dort aus mit der S-Bahn nach Stuttgart.

Unterwegs vertrieben wir uns die Zeit mit Spielen und Lesen und plötzlich sahen wir das Stuttgarter Stadion. Nun wussten wir, dass es nicht mehr weit sein konnte. Nachdem wir am Neckarpark

ausgestiegen waren, liefen wir bis zur Porsche-Arena. Dort erfuhren wir, dass wir

nichts zum Essen und Trinken mit hineinnehmen durften. Also mussten wir alles schnell austrinken und ansonsten ausschütten und das Essen sofort essen oder wegwerfen. Das war sehr ärgerlich. Einige Sachen konnten wir noch in einem großen Sack, den wir an einer Aufbewahrungsstelle abgeben konnten, retten.



In der Porsche-Arena suchten wir dann zunächst in unserem Block schöne Plätze aus, denn wir hatten Tickets ohne Platznummer, und dann ging es auch schon los.

In der Halle waren vier Stationen aufgebaut: Bodenturnen, Stufenbarren, Sprungturm und Schwebebalken.



Es traten Sportlerinnen aus verschiedenen Ländern gegeneinander an. Es waren zum Beispiel, Deutschland, Belgien, China und Spanien vertreten. Baden-Württemberg war mit einer eigenen Mannschaft am Start, da der Wettkampf in diesem Bundesland stattfand.



Beim Bodenturnen mussten die Turnerinnen eine Choreographie zeigen, die 90 Sekunden dauerte und gut zum Rhythmus der Musik passte.

An allen Geräten wurden sehr interessante akrobatische Turnübungen gezeigt.



Leider konnten wir nicht mehr erleben, wer sich für die nächste Runde, die am Samstag stattfinden sollte, qualifizierte, weil wir sonst die S-Bahn und den Bus nach Jettingen verpasst hätten.

Nach einem interessanten Ausflug kamen wir müde, aber mit vielen neuen Eindrücken, nach Hause zurück.